

**CDU Fraktion
im Beirat Blumenthal**

Bremen, 30.04.2021

Antrag an den Beirat Blumenthal zur Sitzung am 10.05.2021,

Beschäftigungssicherheit bei ehem. ThyssenKrupp-Krause GmbH

- ersetzende Beschäftigungsangebote in Blumenthal

Der Beirat möge folgende Anfrage beschließen:

Der Senat der freien Hansestadt Bremen, vertreten durch die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa wird vom Beirat aufgefordert Stellung zu beziehen.

Seit dem letzten Jahr wurden wiederum Arbeitsplätze bei ehem. ThyssenKrupp-Krause GmbH abgebaut. Die letzten 74 von ca. 300 Beschäftigten in diesen Tagen. Auch wenn es bekanntlich Gespräche auf Senaterebene mit dem Konzern gegeben hat, so steht zu befürchten, dass sich der Schrumpfungsprozess fortsetzt. D. h., der Standort in Farge könnte mittel- bis langfristig zur Disposition stehen. Viele für Blumenthal und umzu wichtige Industriearbeitsplätze und andere sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen sind bereits in der Vergangenheit verloren gegangen, weitere könnten folgen.

Daher bitten wir die o. g. Senatorin um Stellungnahme zu folgenden Fragen:

1. gib es aktuell Gespräche mit der Niederlassungsleitung / dem Konzern?
2. gibt es Aussagen des Konzerns zur Zukunftsperspektive des Standortes in Farge?
3. wird es einen weiteren Arbeitsplatzabbau in Farge geben?
4. gab, bzw. gibt es Arbeitsplatzangebote an anderen Standorten?
5. was wird zur Schaffung adäquater, sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze in Blumenthal unternommen?

Holger Jahn
und die CDU Fraktion im Beirat Blumenthal